

# Allerhand Blutsauger

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 29

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-464041>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wieey.

## Die Abreise

D'Goffereschlüssel sind in der schwarze Hose.  
Die schwarz Hose ist i der undere Goffere.

### Allerhand Blutfanger

Die Schnafen sind giftige Blutfanger, die auf nichts anderes ausgehen, als sich mit dem Blute der anderen Lebewesen zu füllen.

Ich kenne eine ganz große Sorte solcher Blutfanger. Sie mischen sich harmlos unter das ganze Menschheitsgetriebe, und wenn

sie jemanden finden, dessen Blut ihnen als ausgiebig süß erscheint, dann stechen sie zu.

Abteilung dieser Schnafen: Geldverleiher. Mein Freund war in Finanzschwierigkeiten geraten. Dem armen Teufel konnte ich selbst nicht helfen. Doch da schien ihm das Glück

hold. Er fand einen Geldverleiher, der so einfach dreinsah wie ein Schmetterling, so ruhig sprach wie eine besorgte Großmutter und so unterwürfig tat wie ein Sklave im Märchen. Leider müsse er in der jetzigen elenden, schlechten, fast verklumpten, krisenschweren, geldunsicheren Zeit mit Monatszins abmachen. Mein Freund fiel auf den Schwindel herein und mußte den Konkurs erklären. Der Blutfanger aber ließ schon vorher alles für ihn Günstige mit Pfand belegen und hat nun den dreifachen Gewinn.

Dieser Fall ist einer der Millionen. Es sind Schnafen der Menschheit, die vom Blute anderer leben, ohne Rücksicht auf diese anderen. Blutfanger schlimmster Sorte! zede



**Magdalenaquelle**

Offizielles Kurwasser von Rheinfelden

**Magda**

Magdalenaquelle mit hocharomatischem Fruchtsirup

Brunnenbetrieb Magden bei Rheinfelden